

## **Zusammenfassung Concept Board: Informationsveranstaltung Rezertifizierung 18.01.2024**

### Wie kann man die Eltern im Übergang Kita und Schule unterstützen?

- Lehrer:innen, welche die 1. Klasse übernehmen, könnten sich bei einer Elterninfoveranstaltung vorstellen, erste Fragen beantworten, etc.
- Netzwerk mit Grundschule, Besuch der Grundschule durch Kita begleitet Eltern werden einbezogen
- Elternnachmittag zur vorschulischen Erziehung und Übergang Kita – Grundschule
- Austausch untereinander
- Elternabend 2 Jahr vor Einschulung mit Schule, schulpsychologischem Dienst und Kita – „Fit für die Schule“
- Gemeinsame Infoveranstaltung
- Literatur zur Verfügung stellen
- Elterninfo „Was braucht mein Kind, um schulfähig zu werden?“ (Unterstützung durch zuständiges Gesundheitsamt, Konzepte der jeweiligen Grundschule mit einbeziehen)
- Infoveranstaltung von der Kita für die neuen Vorschuleltern zu Beginn des Kitajahres
- Eine Fachkraft aus der Kita könnte bei ersten Elternabenden der Schule (vor Schulbeginn) anwesend sein und ein Ansprechpartner für Eltern sein, die sich ggf. später erst ergeben
- Ab August bei Schulbeginn ca. 6 Wochen lang einmal in der Woche ein Elterncafé in der Schule besuchen, um einen guten Austausch mit den Eltern von einer vertrauten Person von der Kita eine gute Übergänge zu ermöglichen
- Elternabende, Kooperation mit der Grundschule, Schuluntersuchungen in den Einrichtungen
- Gemeinsamer Infoabend 2 Jahre vor der Einschulung

### Gibt es ähnliche Netzwerke, an denen Sie teilnehmen?

- AK Kita-Grundschule
- Austausch in Netzwerken: u.a. Netzwerk INFamilie und neu seit 09.2023 Kindercampus
- Elpri

- Lünen Handlungsfeld 2: Kita und Grundschulen
  - Gronau: Stadtteiltreffen- Schule und Kitas
  - Oberbergischer Kreis: Sprach AG
- Arbeitskreis mit Lehrer:innen und Kita Fachkraft
- Lesepatenschaft mit der Grundschule
- Eine Kollegin der Vorschularbeit besucht regelmäßig Arbeitskreise mit Lehrern und anderen Päd. Fachkräften. Allerdings ist mir nicht bekannt, dass der Blick gezielt darum geht so tolle gemeinsame Projekte umzusetzen
- Regelmäßige ELPRI-Treffen, 4-6 im Jahr
- Kooperationskalender Kita Grundschule

#### Wofür kann es als Kita gut sein sich mit den Grundschulen besser zu vernetzen?

- Kooperation der Bildungseinrichtungen erforderlich, um Eltern besser zu beraten, begleiten und unterstützen zu können
- Übergang erleichtern, Wege kennen lernen. Gegenseitige Expertise austauschen.
- Bsp. aus Gronau: Kitaübergang Grundschule finanziert aus freiwilligen Mitteln (Fachkräfte begleiten Kinder im Übergang) Oberbergischer Kreis: Schulpaten
- Unsicherheiten/„Ängste“ nehmen, Kinder ermutigen und Selbstbewusstsein stärken, Kindern Sicherheit geben
- Gegenseitige Informationen können ausgetauscht werden
- Gegenseitiges Verständnis wird gefördert
- Erwartungshaltungen werden geklärt
- Sicherheit für die Kinder. Es gibt so viel „Neues“. Es ist beruhigend, vertraute Worte und Rituale zu haben.
- Informationsaustausch über Neuerungen
- Zur besseren Gestaltung des Übergangs Kita-Schule
- Kitakinder werden z.B. von der Schule eingeladen zu Zirkusprojekten (als Zuschauer natürlich) oder zu anderen Highlights. Somit hat man als Kitagruppe einen schönen Ausflug und die Kinder machen die ersten Begegnungen mit dem Thema Schule von ihren vertrauten Fachkräften begleitet.

#### Haben Sie gute Erfahrungen mit bestimmten Materialien zum Thema Sprachförderung?

- Sprachkisten
- Alltagsgegenstände
- Erzählkisten, Gesichtssäcke
- Bewegung
- Ganzheitliches Lernen
- Bookii Hörstift
- Kamishibai-Erzähltheater
- Montessori Sprachmaterialien
- Handpuppe, Spiele zur Förderung der Mundmotorik
- Löwenmaterial (Figuren)
- Erzählkoffer Alltagsmaterialien
- Aktivitäten und Ausflüge, die Sprachanlässe bieten
- Hören, Lauschen, Lernen in Anlehnung an das Würzburger Sprachprogramm
- Wuppi